

Vereins-Nachrichten.

Verein deutscher Eisenhüttenleute.

Änderungen im Mitglieder-Verzeichniss.

Caemmerer, Fr., Civil-Ingenieur in Witten a. d. Ruhr.
Riesberg, J., Director in Altenhundem.
Schruff, A., Director der Harzer Werke zu Rübeland und Zorge, Blankenburg a. Harz.
Mette, E., Ingenieur, Eschweiler II.

Canaris, C., Director der Aplerbecker Hütte, Aplerbeck i. Westfalen.

Pickhardt, Ernst, Köln, Alexianerstr. 2.

Schmidt, Paul, Betriebsführer des Blechwalzwerks bei Thyssen & Co., Mülheim a. d. Ruhr.

Neues Mitglied:

Brunck, Franz, Ingenieur und Kókereibesitzer in Dortmund.

Verstorben:

Polscher, A., Civil-Ingenieur in Dortmund.

Bücherschau.

Reichsgesetz vom 9. Juni 1884 gegen den verbrecherischen und gemeingefährlichen Gebrauch von Sprengstoffen. Herausgegeben und erläutert von A. W. v. Biberstein. Berlin, 1885, bei Puttkammer & Mühlbrecht. Preis 1 Mark.

Es ist hier nicht der Ort, um über das in vorstehendem Titel bezeichnete Gesetz, das sogenannte Dynamitgesetz, in eine Discussion einzutreten. Wir wollen nur feststellen, daß ein Theil der Industrie unter einzelnen Bestimmungen desselben schwer leidet. Trotz der kurzen Zeit des Inkrafttretens des Gesetzes hat der Referent schon von mehreren Fällen gehört, in denen Gnadengesuche eingereicht worden sind, um unbescholtene Männer, welche für Zwecke ihres Gewerbes im Besitze von Sprengstoffen waren, ohne die vorgeschriebene polizeiliche Genehmigung sich vorher gesichert zu haben, vor schwerer Strafe zu schützen.

Diese Andeutungen dürften genügen, um das Verdienst, welches der Verfasser sich um die Herausgabe des Gesetzes nebst Motiven erworben hat, in das richtige Licht zu stellen: das Gesetz ist eben da und jeder einzelne hat mit demselben zu rechnen, da Unkenntniß des Gesetzes bekanntermaßen nicht schützt.

Die Fabrication des Eisen- und Stahldrahtes, gewalzt und gezogen, sowie die der Drahtstifte. Praktisches Handbuch zum Selbststudium für angehende Techniker und zur Vorbereitung für Ingenieure zur Uebernahme des Betriebes in Drahtwerken. Von H. Fehland, Civilingenieur u. s. w. Mit einem Atlas, enthaltend 23 Foliotafeln Abbildungen, meist Werkzeugzeichnungen. Weimar, 1886, bei Bernhard Friedrich Voigt.

Infolge des Umstandes, daß diese höchst werthvolle Erscheinung auf dem Büchermarkte uns erst kurz vor dem Schluß der Redaction zugeing, ist es uns nicht möglich, dieselbe diesmal schon einer Besprechung zu unterziehen. Wir begnügen uns daher vorläufig damit, die Aufmerksamkeit der Interessenten auf das Buch zu lenken, indem wir seinen Inhalt nachstehend mittheilen:

I. Kapitel: Geschichtliche und statistische Angaben. II. Kapitel: Die Fabrication des Materials für Walzdraht, a) die Puddelarbeit für Eisendraht, b) das Zängen und Auswalzen der Luppen, c) die Stahldrahtknüppel. III. Kapitel: Die Drahtwalzerei, a) das Ausschweifen der Drahtknüppel, b) das Auswalzen der Knüppel. IV. Kapitel: Die Drahtzieherei. V. Kapitel: Fabrication der Drahtstifte.

